



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Schaffung vergütungsrechtlicher Rahmenbedingungen für den flächendeckenden Einsatz Künstlicher Intelligenz in der vertragsärztlichen Versorgung

Aktuell seit 30.09.2026 11:06:21

Angegeben von:

Roche Diagnostics Deutschland GmbH (R002587) am 02.06.2025

Beschreibung:

Beauftragung des Bewertungsausschusses zur systematischen Anpassung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM); Ermöglichung einer sicheren, wirksamen und flächendeckenden Erbringung von Leistungen unter Einsatz künstlicher Intelligenz in einem weiten Umfang; Abbau bestehender Abrechnungshürden für eigenständige KI-basierte diagnostische Verfahren zur effizienteren Gestaltung von Versorgungsprozessen und Unterstützung ärztlicher Entscheidungen.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 448/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffene Interessensbereiche (4)

Digitalisierung [alle RV hierzu]

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Krankenversicherung [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

SGB 5 [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2609300041 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 04.09.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]